

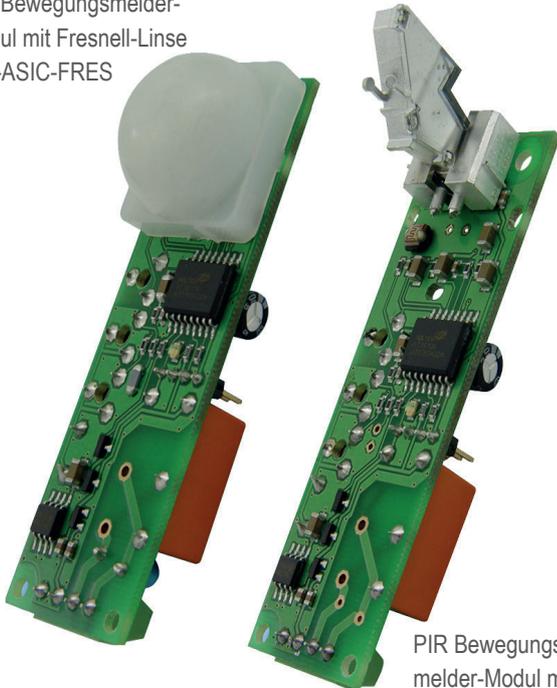
BEDIENUNGSANLEITUNG



PIR Bewegungsmelder-Modul ohne Gehäuse, zum Einbau in kundenspezifische Geräte

Beschreibung

PIR Bewegungsmelder-
Modul mit Fresnell-Linse
PIR-ASIC-FRES



PIR Bewegungs-
melder-Modul mit
Spiegeloptik
PIR-ASIC

Technische Daten		
Umgebungstemperatur		-20...+60 °C
Umgebungsfeuchte	0...90 % RH (Betaung nicht zulässig)	
Schaltpunkt Lichtstärke		ca. 100...2000 Lux
Nachlaufzeit		10...200 Sek.
Signalbandbreite		0,2...10 Hz
Öffnungswinkel	PIR-ASIC-FRES:	horizontal ± 50 ° vertikal ± 30 °
	PIR-ASIC:	horizontal ± 15 °
Reichweite	PIR-ASIC-FRES:	ca. 10 bis 4 m , einstellbar
	PIR-ASIC:	ca. 8 bis 2 m , einstellbar
Ausgang		Potentialfreier Relaiskontakt 250 V AC / 8 A, 30 V DC / 8 A
Spannungsversorgung		11...15 V DC
Betriebsstrom		Ruhe 6 mA Aktiv 21 mA
CE-Konformität		2014/30/EU
EMV-Störaussendung		EN 61000-6-3:2011
EMV-Störfestigkeit		EN 61000-6-1:2007
Abmessungen (B x H x T)	PIR-ASIC-FRES:	26 x 78 x 20 mm
	PIR-ASIC:	26 x 78 x 26 mm
Artikelnummer		
PIR-Modul mit Fresnell Linse		PIR-ASIC-FRES
PIR-Modul mit Spiegeloptik		PIR-ASIC

Leistungsmerkmale:

- Bewegungsmelder-Modul mit ASIC
- PIR-ASIC-FRES: Runde Fresnell-Linse, einfache Montage
- PIR-ASIC: Innovative Spiegeloptik, verdeckter Einbau
- Einstellbarer, nachtriggerbarer Timer
- Tag/Nachtbetrieb über Lichtsensor
- Digitales Bewertungsfilter
- Einstellbare Empfindlichkeit
- Testmodus, Dauerschaltung
- Störungssicheres Schaltungskonzept
- Leistungsstarker Relaisausgang

Anwendungsgebiete:

- Automatische Beleuchtungssteuerung
- 12 V Betrieb, KFZ-Technik, Wohnmobile
- Solarleuchten, LED-Außenleuchten
- Lüfter für Badezimmer und Sanitärräume
- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Präsenzmelder, Gebäudeleittechnik
- OEM-Applikationen

Funktionsbeschreibung:

Das Bewegungsmelder-Modul ist für eine Vielzahl von Anwendungen geeignet, in denen Bewegung oder Anwesenheit registriert und damit Schaltvorgänge ausgelöst werden müssen. Der Sensor reagiert auf die Wärmestrahlung von bewegten Körpern. Das Modul besitzt einen Timer sowie einen leistungsstarken Relaisausgang und eignet sich daher beispielsweise ideal zur automatischen Ansteuerung von Leuchten. Durch das im ASIC integrierte digitale Bewertungsfilter eignet sich das Modul aber auch für alarmtechnische Anwendungen, bei denen eine hohe Auslösesicherheit erreicht werden muss. Die Betriebsspannung von 12V wird intern stabilisiert, daher ist das Modul auch für batteriegespeiste Einsatzgebiete im KFZ oder für Wohnmobile, sowie für Akku- oder Solarleuchten geeignet. Die Empfindlichkeit, die Nachlaufzeit und der lichtabhängige Ausschaltzeitpunkt, lassen sich über drei Potentiometer in weiten Grenzen einstellen. Das Modul lässt sich damit an die jeweilige Anwendung anpassen.

Im ASIC sind weitere Sonderfunktionen wie ein Testmodus als Justagehilfe sowie ein Modus für Dauerbetrieb mit Langzeittimer, die sich über eine externe Taste einschalten lassen. Die Resetschaltung schaltet die Leuchte während der Einschaltphase definiert ein, bis die Sensorik betriebsbereit ist. Das Elektronikmodul ohne Gehäuse ist zum Einbau in kundenspezifische Geräte vorgesehen.

BEDIENUNGSANLEITUNG



PIR Bewegungsmelder-Modul ohne Gehäuse, zum Einbau in kundenspezifische Geräte

Arbeitsweise:

PIR-Bewegungsmelder arbeiten mit pyroelektrischen Sensoren, die die maximale Empfindlichkeit im Bereich der Wärmestrahlung lebender Körper aufweisen. Bei 37 °C Körpertemperatur liegt die spektrale Empfindlichkeit zwischen 7 und 14 µm. Im inneren Aufbau sind PIR-Sensoren segmentiert, das heißt im Bauteil sind zwei oder mehr Einzelelemente verschaltet, so dass sich die Eigentemperatur des Sensors selbst kompensiert. Von der nachfolgenden Auswerteschaltung wird nur die Änderung des PIR-Signals bewertet. In Geräten für Wandmontage werden in der Regel Doppелеlement-Sensoren eingesetzt, die eine horizontale Vorzugsrichtung aufweisen. Entsprechend ist die Montagerichtung solcher Sensoren vorgegeben und muss beachtet werden. Für Deckenmontage sind Vierelement-Sensoren besser geeignet, mit denen sich eine halbkugelförmige Charakteristik erreichen lässt.

Linse:

Eine Änderung der Ausgangsspannung wird nur erreicht, indem die Teilsegmente des Sensors verschieden mit der Infrarotstrahlung beaufschlagt werden. Dazu wird eine Optik oder eine spezielle Fresnell-Linse benötigt, die den Raum vor dem Sensorelement in Segmente unterteilt und wechselseitig auf den Teilsegmenten des Sensors abbildet. Betrachtet man das Gesamtsystem aus Optik, Sensor und Auswerteschaltung, so erkennt man, dass der Linse wesentlicher Einfluss auf die Leistungsfähigkeit des System zufällt.

RESET - Funktion:

Nach dem ersten Anlegen der Betriebsspannung benötigt der Sensor ca. 40 Sekunden Zeit bis zur Betriebsbereitschaft. Während dieser Zeitspanne ist das Relais eingeschaltet. Während der ersten 10 Sekunden nach dem Einschalten kann durch zweimaliges Drücken des Tasters in die Betriebsart TEST gewechselt werden, ansonsten ist der Sensor im licht- und bewegungsgesteuerten Automatikbetrieb. Frühestens 40 Sekunden nach dem RESET kann durch zweimaliges Drücken des Tasters auf Dauer-EIN geschaltet werden. Wird der Taster länger als 3 Sekunden betätigt, so führt die Schaltung einen erneuten Reset aus und verhält sich genau so, als ob die Betriebsspannung eingeschaltet wurde.

Testmodus:

Das PIR-Modul besitzt einen Testmodus, in dem bei jeder erkannten Bewegung das Relais für ca. 2 Sekunden angesteuert wird. Damit ist es beispielsweise möglich, die Empfindlichkeit bei der Inbetriebnahme an die örtlichen Verhältnisse anzupassen. Um in den Testmodus zu gelangen, muss der Taster innerhalb der ersten 10 Sekunden nach

dem Einschalten oder nach dem RESET zweimal kurz betätigt werden. Zur Quittierung zieht das Relais dreimal kurz an (2 Hz). Der Testmodus wird automatisch verlassen, falls länger als 30 Sekunden keine Bewegung mehr erkannt wird. Auch beim Verlassen des Testmodus zieht das Relais dreimal kurz an (2 Hz) um die Änderung zu signalisieren.

Automatikbetrieb/Dauerfunktion:

40 Sekunden nach dem Einschalten kann durch zweimaliges Betätigen des Tasters auf Dauerlicht umgeschaltet werden. Das Relais zieht zur Bestätigung dreimal lang an (1 Hz). 8 Stunden nach dem Einschalten wird die Dauerfunktion wieder automatisch verlassen. Alternativ kann die Dauerfunktion auch durch erneutes, zweimaliges Betätigen des Tasters verlassen werden. Das Relais quittiert dies durch dreimaliges, kurzes anziehen (2 Hz). Das Gerät befindet sich dann wieder im licht- und bewegungsgesteuerten Automatikbetrieb.

Normalbetrieb (Automatikmodus):

Im Automatikmodus ist das Modul Helligkeits- und Bewegungsgesteuert. Bei heller Umgebung (Tageslicht) wird das Relais nicht angesteuert. Der Lichtsensor besitzt zusätzlich ein Zeitglied, damit kurzzeitige Ereignisse unter 5 Sekunden nicht registriert werden, zum Beispiel stört kurzzeitige Beleuchtung des Lichtsensors durch ein bei Nacht vorbeifahrendes Auto die Funktion nicht. In dunkler Umgebung (Nacht) steuert das Modul das Relais für eine einstellbare Zeit an, nachdem eine Bewegung erkannt wurde. Eine erneute, erkannte Bewegung setzt die Nachlaufzeit zurück, das heißt die Nachlaufzeit beginnt erneut.

Bewertungsfilter

Der ASIC bewertet die erkannten Bewegungsereignisse nach Zeit und Häufigkeit um eine sichere Erkennung zu gewährleisten.

- Entweder drei sehr kurze Triggerimpuls innerhalb von 2 Sekunden
- Zwei Triggerereignisse, wobei ein Impuls länger als 0,34 Sekunden sein muss
- Ein Triggerimpuls mit einer Länge größer als 0,34 Sekunden.

Einstellungen

Die Empfindlichkeit des Moduls auf Bewegungsereignisse ist über das Potentiometer „SENSITIVITY“ einstellbar.

Die Zeitspanne, für die das Relais angesteuert wird, kann über das Potentiometer „TIMER“ eingestellt werden. Die Justage des Lichtsensors an den gewünschten Helligkeits-Schaltpunkt erfolgt mit dem Poti „LIGHT“.

BEDIENUNGSANLEITUNG



PIR Bewegungsmelder-Modul ohne Gehäuse, zum Einbau in kundenspezifische Geräte

Anschlussbelegung:

Klemmleiste:

Pin	Bez.	Funktion
1	GND	Masse
2	VCC	Betriebsspannung
3	REL1	Relaiskontakt, potentialfreier Schließer
4	REL2	Relaiskontakt, potentialfreier Schließer

Stiftleiste:

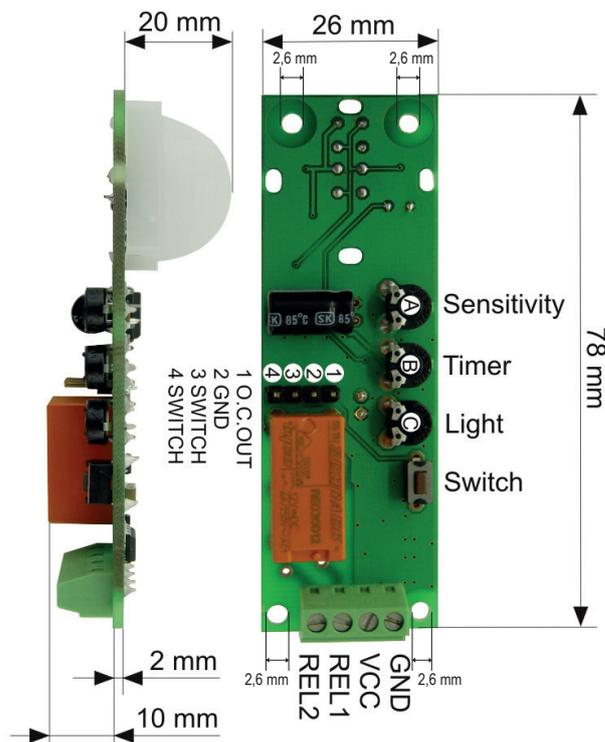
Pin	Bez.	Funktion
1	O.C.OUT	NPN-Ausgang (Relais)
2	GND	Masse
3	SWITCH	Externer Taster
4	SWITCH	Externer Taster

Justage:

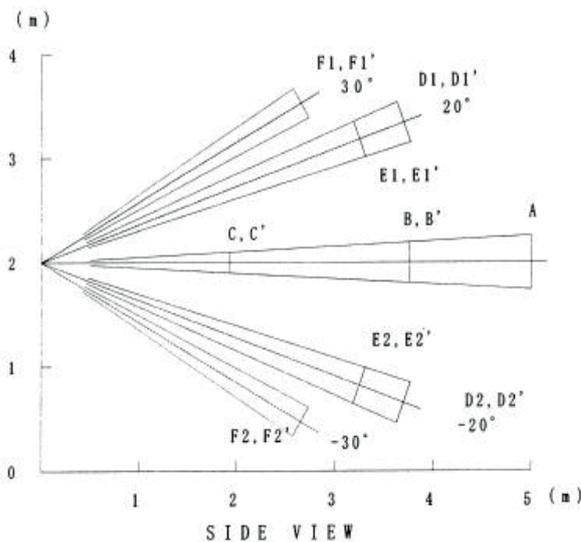
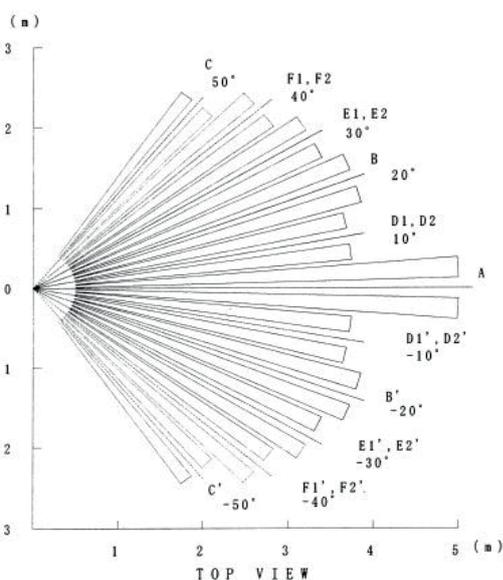
Potentiometer:

Nr.	Bez.	Funktion
A	SENSIVITY	Empfindlichkeit der Bewegungserkennung
B	TIMER	Aktive Einschaltdauer des Ausgangs
C	LIGHT	Helligkeitsgesteuerter Ein- und Ausschaltpunkt

Abmessungen PIR-AISC-FRES:



Raumsegmente PIR-ASIC-FRES:

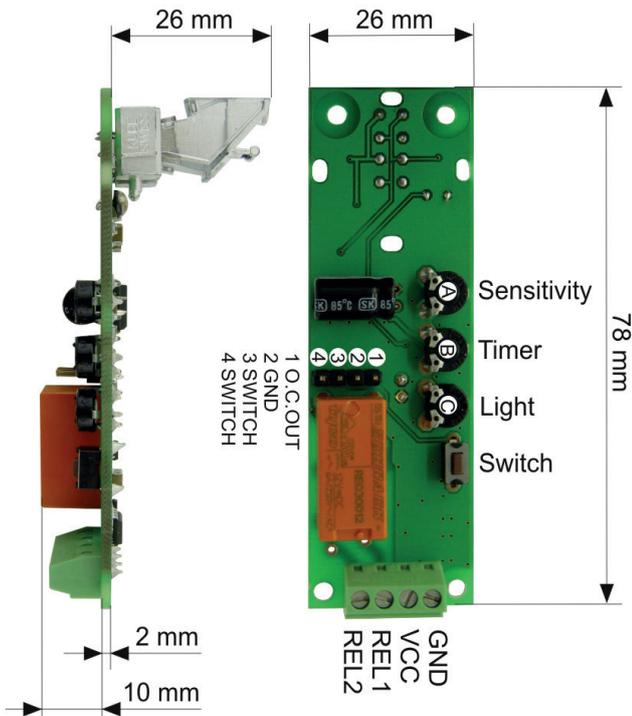


BEDIENUNGSANLEITUNG



PIR Bewegungsmelder-Modul ohne Gehäuse, zum Einbau in kundenspezifische Geräte

Abmessungen PIR-ASIC:



Achtung

Extreme mechanische und unsachgemäße Beanspruchung sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nicht in explosionsgefährdeten Bereichen und medizintechnischen Anwendungen einsetzbar.

Hinweis:

Potentiometer im Uhrzeigersinn drehen:

- SENSIVITY: Höhere Empfindlichkeit bei Bewegung (kleinere Reichweite)
- TIMER: Längere Einschaltzeit des Relais-Ausgangs
- LIGHT: Schaltschwelle bei geringer Helligkeit (Lichtstärke)

Potentiometer gegen den Uhrzeigersinn drehen:

- SENSIVITY: Geringer Empfindlichkeit bei Bewegung (größere Reichweite)
- TIMER: Kürzere Einschaltzeit des Relais-Ausgangs
- LIGHT: Schaltschwelle bei höherer Helligkeit (Lichtstärke)

Raumsegmente PIR-ASIC:

